

Ressort: Politik

Bartsch: EU muss Druck auf Kiew ausüben

Berlin, 11.05.2014, 20:27 Uhr

GDN - Linken-Politiker Dietmar Bartsch hat angesichts des anhaltenden Konflikts in der Ukraine gefordert, dass die Europäische Union Druck auf die Übergangsregierung in Kiew ausübt, um ein Ende der Militäreinsätze im Osten und Süden des Landes zu erreichen. Kiew könne nicht auf die eigene Bevölkerung Panzer loslassen, so Bartsch im "ARD - Bericht aus Berlin".

Ein Ende der Kampfhandlungen sei eine Voraussetzung dafür, dass die Separatisten entwaffnet würden. "Und ansonsten muss man über Verhandlungen - und zwar mit Russland, mit der Übergangsregierung, mit den sogenannten Separatisten und der EU - zu Lösungen kommen", so der Politiker weiter. Sanktionen gegen Russland halte er für den falschen Ansatz. Damit könne man Moskau nicht in die Knie zwingen. "Verhandlungen sind das einzig mögliche."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-34410/bartsch-eu-muss-druck-auf-kiew-ausueben.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619